

[Download ebook] Die Tochter des Advokaten

Die Tochter des Advokaten

Von Kirsten Schützhöfer
ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #380624 in eBooksVerffentlicht am: 2016-01-11Erscheinungsdatum:
2016-01-11File Name: B01C41WNS4 | File size: 26.Mb

Von Kirsten Schützhöfer : Die Tochter des Advokaten before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Tochter des Advokaten:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Farbe der RevolutionVon SkatersallyDas Debt von Kirsten Schützhöfer lsst die Zeit der Franzsischen Revolution wieder lebendig werden. Sophie Fouquet, wchst als Findelkind bei dem Advokaten auf. Doch sie mchte nach Paris und mehr von der Welt kennenlernen. Ihre Chance kommt, als Ccile de Montfort sie als Gesellschafterin einstellt. Sophie

findet sich schnell in die Gesellschaft der Pariser ein. Die Autorin beschreibt die Zeit kurz vor der Groen Revolution detailgetreu und fgt die fiktiven Charaktere perfekt ein. Die Ansichten der Royalisten und Republikaner werden innerhalb einer Familie auf den Punkt gebracht. Der Adelige Jules de Montfort, mit dem Sophie schon bald ein Verhltnis hat, und seine Freunde sind begeisterte Anhnger der Repu-blik. Die Worte Freiheit, Gleichheit, Brgerlichkeit verkprern fr sie die Zukunft. Aus ihrer Perspektive kann der Leser sich in die Zeit hineinversetzen, in der das Knigspaar unter der Guillotine lag und der Mob sich gegen das Regime erhebt. Viele Adelige emigrierten seinerzeit. Die, die in der Heimat blieben, wurden massenweise hingerichtet. Interessant ist auch die Zeittafel als Anhang, auf der man in Kurzfassung die Ereignisse nachvollziehen kann. Das Buch ist bereits im Bertelsmann-Club unter dem Namen Die Farbe der Revolution erschienen. Meiner Meinung nach trifft der Titel genau ins Schwarze. Der Focus liegt einmal nicht nur auf der Bastille oder der Hinrichtung Louis XVI, sondern auf den Empfindungen des Volkes. Fr mich ist dieser Roman eines der besten ber das Thema. Nicht nur wurde die Historie unverflicht bernommen, sondern auch sprachlich wei Frau Schtzhofer ein farbenfrohes Bild ber die wohl prgendsten Jahre Frankreichs zu zeichnen. 13 von 14 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Perle des historischen Romans! Von Galarina Nur selten hat man das Glck eine Perle unter den Neuerscheinungen historischer Romane zu finden. Kirsten Schtzhofers Erstlingswerk "Die Tochter des Advokaten", bereits 2005 im Bertelsmann Club unter dem Titel "Die Farbe der Revolution" verffentlicht, ist so eine Perle, ein farbenprchter historischer Roman, der das gewisse Mehr echten Tiefgangs aufweist. Die Revolution frisst ihre Kinder. Ihre Kinder sind das Findelkind Sophie Fouquet und der Aristokrat Jules de Montfort, die sich whrend der Anfnge des revolutionren Aufbruchs im Paris des 18. Jahrhunderts ineinander verlieben. Ihre Kinder sind das Geschwisterpaar Daniel und Adrienne de Vergnieux, deren Schicksal sich in den Wirren der franzsischen Revolution noch enger miteinander verknipft. Ihr Kind ist Pierre Lemaire, der Bastard, der nur in der Vernderung der bestehenden politischen Situation eine Zukunft fr sich selbst sieht. Vor dem Hintergrund der franzsichen Revolution erzht uns Kirsten Schtzhofer vom Schicksal dieser Figuren und zeigt deren Entwicklung und Vernderung in Zeiten des politischen Umbruchs. Freundschaft und Idealismus, Loyalitt und Verrat, Hoffnung und Liebe, Kampf und Leiden, Gesetz und Gerechtigkeit sind die wesentlichen Facetten dieses vielschichtigen Romans. In chronologischer Ordnung stellt die Autorin 25 Jahre der fr die Entwicklung der Menschenrechte in der Welt mgeblich gewordenen franzsischen Zeitgeschichte von 1769 - 1794 dar. Behutsam wird der Leser mit den wesentlichen Charakteren und den sie prgenden Erlebnissen bekannt gemacht. In kurzen Kapiteln fgen sich Szenen und Ereignisse aus verschiedenen Perspektiven wie die einzelnen Tupfer eines impressionistischen Bildes oder eines Gobelins zu einer farbenprchtigen und facettenreichen Darstellung der damaligen Zeit zusammen. Die hufigen Perspektivwechsel erfordern zwar eine hohe Aufmerksamkeit beim Leser, werden aber nicht anstrengend. Vielmehr bieten sie fr den Leser interessante Mglichkeiten des Einlebens in die Geschichte und des Weiterdenkens, so wie man bei einem Bild pltzlich mit der Lupe ein Detail besonders betrachtet, um dann wieder zum Gesamteindruck zurckzukehren, oder so wie man beim Schauspiel oder Film in eine Szene eingebendet wird, um dann wieder aus ihr herauszutreten. Kirsten Schtzhofer erklrt ihre Charaktere nicht bis ins letzte Detail, sondern sie erzht dem Leser gerade genug, um ihm noch Freiraum zu lassen ber die Charaktere nachzudenken und diesen damit in gewisser Weise eine Eigenleben zu ermnglichen. Auch bei den Dialogen der Protagonisten bleibt vieles im Raum stehen oder zwischen den Zeilen verborgen. Aber gerade dieser Erzhlstil fhrt dazu, dass die Protagonisten besonders lebendig und authentisch wirken. Emotionen jeglicher Art werden von der Autorin sensibel, eher schlicht, nchtern und frei von Kitsch ein- und umgesetzt und erhalten so eine ergreifende Tiefe. Mit scheinbar spielerischer Leichtigkeit webt Kirsten Schtzhofer aus Dialogen, Beschreibungen und erzhlenden Passagen das Bild einer Zeit im Umbruch. Neben den berzeugenden Charakteren und der spannenden Handlung, beeindruckt Kirsten Schtzhofer mit akribischer Recherche, die sich in Details wie Beschreibungen von Kleidung, Mbel und Landschaften niederschlt, sich aber vor allem bei der Schilderung der politischen Umwzungen und ihrer Wirkung auf und in der Bevlkerung zeigt. Mit groer Sprachversiertheit und erzlerischem Talent werden dem Leser die Wirren und Schrecken der Revolution und das Leid der zu dieser Zeit lebenden Menschen bildhaft vor Augen gefhrt. Die fr Dezember angekndigte Taschenbuchausgabe "Die Tochter des Advokaten" soll laut Verlagsmeldung gegenber der Bertelsmann-Ausgabe unter dem Titel "Die Farbe der Revolution" um fr den Leser hilfreiche Anhnge wie ein Glossar und eine Zeittafel ergnzt werden. Warum der Titel gegenber der gebundenen Ausgabe des Bertelsmann Club gendert wurde, ist mir unklar und unverstndlich. Meines Erachtens passt der Titel "Die Farbe der Revolution" sehr gut zum Inhalt des Romans, whrend der Titel "Die Tochter des Advokaten" eher in die Irre fhrt. "Die Farbe der Revolution" war mein Highlight des historischen Romans 2005 und wird von mir sicher aufgrund der vielen schnen und nachdenkswerten Passagen wieder gelesen werden! Schn, dass der Diana-Verlag diesen sehr empfehlenswerten historischen Roman, dem ich gerne noch einen sechsten -Stern geben wrde, jetzt unter dem Titel "Die Tochter des Advokaten" als Taschenbuch herausbringt! Ich wnsche der Autorin Kirsten Schtzhofer weiterhin viel Erfolg und hoffe, dass bald ein neues Werk von Ihr erscheinen wird! 8 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Farbenprchtig Von Liesbett Ich habe dieses Buch gelesen, als ich in Paris unterwegs war. Ich habe meinen Blick ber das Marsfeld schweifen lassen und Daniel mit seinen Freunden gesehen, wie sie voller Begeisterung in eine neue Zeit strmten. Ich habe im Park des Palais Royal gesessen und Pierre mit Jules beobachtet, die diskutierten. Ich bin durch Pariser Straen

gewandelt und habe Adrienne und Sophie auf ihren Wegen begleitet. Daniel, Pierre, Jules, Adrienne und Sophie. Das sind die Protagonisten dieses Buches, und nicht die einzigen. Dieses Werk ist mehr als nur die Geschichte einer Tochter. Dieses Buch ist die Geschichte einer Revolution, die selbst Geschichte machte. Es sind ihre Kinder, die hier die Hauptrolle spielen, die sich begeistern, in und an ihr wachsen, sie bewegen und mitdenken und deren Leben sich schließlich in ihr entscheiden werden, zum Guten wie zum Schlechten. Mit diesem Buch hat die Autorin eine facettenreiche Welt geschaffen, in der es kein Schwarz und kein Weiß gibt, aber alle Schattierungen dazwischen. Mit ihrer bildhaften und eleganten Sprache versteht sie es, dem Leser das Gefühl zu geben, mitten im Geschehen zu sein, zu riechen, zu sehen, zu fühlen, zu kosten, ohne es beladen wirken zu lassen. Sie versteht es, den Leser teilhaben zu lassen, seine Fantasie anzuregen und ganz nebenbei die Zeit und die Handlungen der Menschen zu verstehen, unaufdringlich und kitschlos. Ihre eindringlichen Beschreibungen, die genaue Beobachtungsgabe und Detailgenauigkeit machen dieses Buch zu einem besonderen Genuss. Noch lange nach dem Lesen habe ich mich in Gedanken mit den Menschen des Buches und damit auch der Zeit auseinandergesetzt. Ich kann "Die Tochter des Advokaten" allen Lesern, die sich für die Zeit der Französischen Revolution, vor allem aber für die Lebenswelt der Menschen, ihren Gedanken und Gefühlen, interessieren, nur wärmstens ans Herz legen.

Kurzbeschreibung Paris um 1789: Als Tochter des Advokaten wächst das Findelkind Sophie Fouquet behütet in der Provence auf. Doch Sophie träumt von Paris. Ohne zu zögern folgt sie der Adligen Cécile de Montfort als Gesellschafterin in die Stadt. Schon bald verbindet sie mit Céciles Ehemann Jules mehr als nur Freundschaft. Doch die Nähe Sophies zu Jules bleibt Cécile nicht verborgen. Aus Rache schlägt sie sich auf die Seite der Royalisten, während Jules und seine Freunde für die Ideen der Revolution eintreten. Gefahr und Verrat liegen in der Luft, aus Freunden werden Feinde und die großen Ideale der Revolution drohen an der Realität zu zerbrechen. Wird es Sophie und Jules in diesen Zeiten gelingen, ihre Liebe zu leben?
Kurzbeschreibung Paris um 1789: Als Tochter des Advokaten wächst das Findelkind Sophie Fouquet behütet in der Provence auf. Doch Sophie träumt von Paris. Ohne zu zögern folgt sie der Adligen Cécile de Montfort als Gesellschafterin in die Stadt. Schon bald verbindet sie mit Céciles Ehemann Jules mehr als nur Freundschaft. Doch die Nähe Sophies zu Jules bleibt Cécile nicht verborgen. Aus Rache schlägt sie sich auf die Seite der Royalisten, während Jules und seine Freunde für die Ideen der Revolution eintreten. Gefahr und Verrat liegen in der Luft, aus Freunden werden Feinde und die großen Ideale der Revolution drohen an der Realität zu zerbrechen. Wird es Sophie und Jules in diesen Zeiten gelingen, ihre Liebe zu leben?
Über den Autor und weitere Mitwirkende Kirsten Schtzofer, 1972 geboren, war als Englischlehrerin in der Erwachsenenbildung tätig, bevor sie 1999 in Leipzig den Studiengang Bibliothekswesen begann. Sie verbrachte längere Zeit am Goethe-Institut in Bordeaux sowie in Bibliotheken in Colmar und in den Archives de Paris. "Die Konfektmacherin" ist ihr vierter Roman im Diana Verlag.